

Inhalt

Vorwort	7
Schwerpunkte der Schellingforschung	9
<i>Claudia Bickmann</i> Schellings Begriff des Absoluten im Früh- und im Spätwerk (Originalbeitrag)	19
<i>Christian Danz</i> Die Christologie Schellings im Zusammenhang der werkgeschichtlichen Entwicklung seiner Philosophie (Originalbeitrag)	37
<i>Walter E. Ehrhardt</i> „Freiheit ist unser und der Gottheit Höchstes“ – ein Rückweg zur <i>Freiheitsschrift</i> ? (1996)	57
<i>Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz</i> Freiheit. Zur Möglichkeit des Guten und Bösen bei Schelling (1996)	69
<i>Karen Gloy</i> Schellings Naturphilosophie. Grundzüge und Kritik (2004)	85
<i>Gotthard Günther</i> Schelling und das Ende des Idealismus (ca. 1975)	103
<i>Wolfram Högrefe</i> Schwermut. Der späte Schelling und die Kunst (1995)	125
<i>Andreas Höntsch/Tino Werner</i> Reflexion und Wille. Zur Rezeption des späten Schelling bei Gotthard Günther (Originalbeitrag)	139
<i>Lore Hühn</i> Die Unvordenklichkeit des Anfangs. Zu einer Schlüsselfigur bei Schelling und Heidegger (Originalbeitrag)	157
<i>Wolfgang Janke</i> Intellektuelle und ästhetische Anschauung. Schellings <i>System des transzendentalen Idealismus</i> (1994)	175
<i>Stefan Klingner</i> Schelling über die Torheit des Transzendentalphilosophen (Originalbeitrag)	187

Sebastian Schwenzfeuer

Die Funktion der praktischen Philosophie im *System des transzendentalen Idealismus* (Originalbeitrag) 207

Günter Zöller

Fichte, Schelling und die Riesenschlacht um das Sein (2005) 221

Auswahlbibliographie 237